



Inhalt

Fünf Jahre Freiwilligendienst..1
Impressionen aus Ecuador.....2
Neuwahl des Vorstandes.....3
Muisne-Konferenz, die Zweite?3

**Ex-Freiwillige finden
Marango! e.V.
„empfehlenswert“.**

Fünf Jahre Freiwilligendienst

Liebe Freundinnen und Freunde vom Marango!
e.V.!

Unser Verein besteht seit 2003. Im Jahr 2005 haben wir begonnen, als Entsendeorganisation Freiwillige nach Muisne zu vermitteln, zunächst ausschließlich in den Kindergarten „Garderia Madre Teresa“ und ins „Foro de Mujeres“, später auch in zwei weitere Kindergärten und in die Grundschule „Vicente Rocafuerte“. Bald wird es soweit sein, dass wir den 100sten Freiwilligen vermitteln können - eine Zahl, die uns als kleiner und ehrenamtlicher Verein mit Stolz erfüllt.

Anlässlich dieser fünf erfolgreichen Jahre haben wir zu den ehemaligen Freiwilligen Kontakt aufgenommen und ihnen einen Evaluationsbogen zugesandt. Zu 54 Personen konnten wir erfolgreich Kontakt aufnehmen, 17 haben ihren Bogen zurückgeschickt..

Die Ergebnisse dieser aufschlussreichen Rückmeldungen zeigen auf, dass die Zeit auf Muisne rückblickend eine wichtige und zentrale Erfahrung für die Freiwilligen war. Für viele war es der erste Aufenthalt außerhalb von Europa, für ebenso viele das erste Mal weg von Zuhause in der großen „WG“ des Casa Marango!. Die meisten sind von der Sinnhaftigkeit und Wirksamkeit ihrer Arbeit auf Muisne auch nach Jahren überzeugt und nur wenige Stimmen sehen dies eher moderater. 75% der Ex-Teilnehmer/innen finden, dass man uns weiterempfehlen kann. Die Ergebnisse dieser Evaluation finden Sie auf unserer Webseite im Bereich "Service" (relativ weit unten).



Impressionen aus Ecuador

Im Dezember 2009 wurden erneut Kooperationsgespräche auf Muisne geführt. Hierzu reiste ein Vereinsmitglied nach Muisne. Bei dieser Gelegenheit fanden viele Gespräche mit den Freiwilligen sowie Besuche in den jeweiligen Einsatzstellen statt.



Treffen mit den Lehrern

*weitere Anfragen und
eine farbenfrohe Schule*

Die Marango!- Freiwilligen sind in den Einsatzstellen überaus beliebt. Allerorts wurde der Wunsch geäußert den Freiwilligendienst fortzuführen. In den letzten Jahren hat sich die Grundschule „Vicente Rocafuerte“ zu einem bedeutenden Kooperationspartner entwickelt, da immer mehr Freiwillige dorthin vermittelt werden wollen. Insbesondere für den Englischunterricht sind die Freiwilligen eine gern gesehene Stütze. Auch andere Schulen haben bereits bei Marango! vorgehorcht, ob sie nicht ebenfalls als Kooperationspartner in Frage kommen könnten. Diesem Wunsch kann aber leider nicht entsprochen werden, da im Casa Marango! die Raumkapazitäten begrenzt sind und auch die Vorbereitung einer höheren Anzahl Freiwilliger eine derzeit nicht zu bewältigende Herausforderung für einen ehrenamtlichen Verein darstellen würde. Im Sommer fand eine neue Episode aus der inzwischen langjährigen Kooperation zwischen uns und dem „Jugendgemeinschaftsdienst (JGD)“ des Dt. Kolpingwerkes



3

statt. Mit Hilfe der Teilnehmer/innen dieses Workcamps wurden ehemals graue Wände in den Schulen und Straßen von Muisne farbenfroh gestaltet. Fotos von diesen Aktionen finden sich in unserer Galerie auf der Webseite.

Neuwahl des Vorstandes

Im Dezember fand die Jahreshauptversammlung des Marango! e.V. statt. Der „Dauerbrenner“ auf dem Finanzposten, Björn Miethke, wurde in seinem Amt bestätigt. Zum 1. und 2. Vorsitzenden wurden Andreas Meese sowie Toni Schmitz gewählt.

Muisne-Konferenz, die Zweite?

Im Jahr 2008 wurden auf Initiative des Marango! e.V.s Vertreter/innen von Frauenrechtsorganisationen nach Muisne eingeladen. Gefördert von der „Stiftung Umverteilen e.V.“ und durch Eigenmittel konnten 150 Teilnehmer/innen bei ihrer Anreise, der Unterkunft und der Verpflegungen

Den Erfolg aus 2008
wiederholen



Großer Andrang bei der Projektmesse

unterstützt werden. Über den zweitägigen Workshop wurde in den ecuadorianischen Medien berichtet, unsere



4

Hauptangestellte Esperanza Vega präsentierte die Ereignisse im ecuadorianischen TV. Seit diesem Workshop ist das „Foro de Mujeres“ (das Frauenforum auf Muisne) national vernetzt, was ein Ziel des damaligen Projektes war. In letzter Zeit mehrten sich die Anfragen, diesen Workshop auf Muisne zu wiederholen. Hiervon würde nicht nur die konkrete Frauenrechtsarbeit profitieren, sondern ebenfalls das ortsansässige Gewerbe. Der Marango! e.V. wird im Frühjahr diesen Jahres erneut einen Projektantrag stellen, um dieses Vorhaben ein weiteres Mal zu verwirklichen.

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihr Interesse und freuen uns weiterhin über Ihre Unterstützung!



Andreas Meese